

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 3.1 Offene Binnendünen</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Sandtrockenrasen und Heideflächen auf kleinen, künstlich angelegten Dünen. Allerdings handelt es sich bei den Flächen um historisch natürliche Binnendünenstandorte, die lediglich etwas stärker reliefiert wurden. Die Dünen wurden also nicht künstlich oder mit fremden Substrat geschaffen und sind somit richtigerweise den LRT 2130 und 2330 zugeordnet worden. Die Binnendünen werden gepflegt und regelmäßig entkusselt und dennoch breiten sich viele Störzeiger in der Kraut- und auch in der Strauchschicht aus.

Bei den Abschnitten 1 und 3 handelt es sich um mit Besenheide bestandene Binnendünen, in den Randbereichen fließende Übergänge zu Feuchtheiden mit Glockenheide und Kriech-Weide. Die übrigen Dünenbereiche sind von unterschiedlich gut ausgeprägten Magerrasen eingenommen. In der Krautschicht finden sich einige in HH seltene Arten wie Aufrechte Grasnelke, Großer Odermennig, Kleines Filzkraut, Glockenheide und Krähenbeere. Arnika, die in 2013 wiederentdeckt wurde, war in 2020 nicht present, ebensowenig die hier bereits registrierte Karthäusenelke (angesalbte Vorkommen). Arten wie Grasnelke und Karthäusenelke deuten einen gewissen Basenreichtum an, es handelt sich demnach nicht um die ärmsten Böden.

Die Krautschicht weist weiter viele typische Moose und Flechten sowie einige Offenbodenbereiche auf, die für zusätzliche Strukturen sorgen. Problematisch sind Sandbirke, Trauerkirsche, Weiden und Kiefer und in Teilen auch Landreitgras, die sich stark ausbreiten.

Insbesondere die Abschnitte 2, 4 und 6 sind aktuell stark pflegebedürftig. In Abschnitt 4 entwickelt sich im Westen der Fläche eine artenarme Landreitgrasflur.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	TDS	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2018)		§ 30 (2) 3.1
3	*, mo	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*), moosreich (mo)		
4	2330	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]		
1	2			40 %
2	TDC	Binnendüne mit Sandheide (2018)		§ 30 (2) 3.1, § 30 (2) 3.4
3	*, mo	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*), moosreich (mo)		
4	2310	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]		

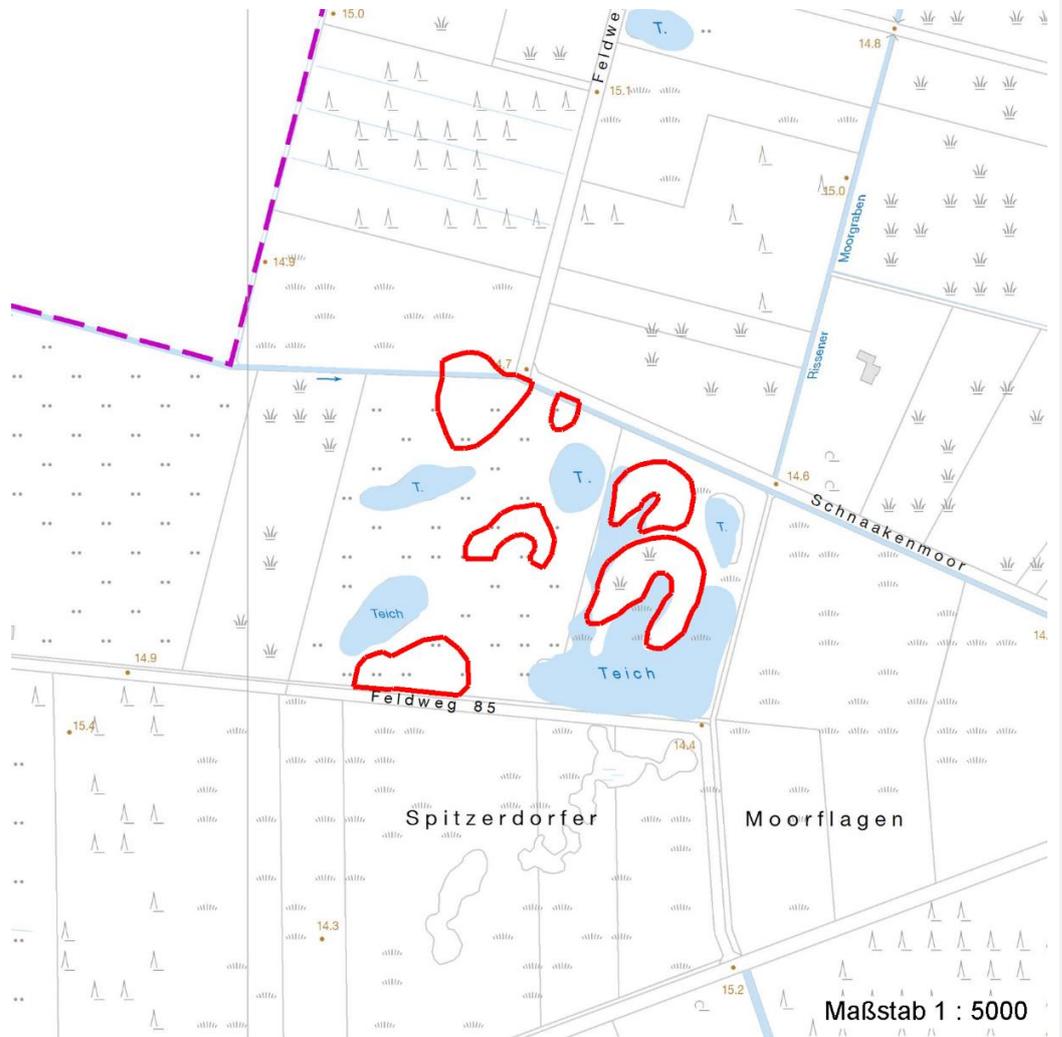
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Maßnahmeflächen südlich des Schnaakenmoorweges		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Erholungsnutzung auf angrenzenden Wegen		
<b>Rechtswert (X)</b>	550272	<b>Hochwert (Y)</b>	5939430
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Holm - Wedeler Geestrandgebiet (694.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rissen (227)	<b>Gemarkung</b>	Rissen (201)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Schnaakenmoor [ HH-202 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Schnaakenmoor [ DE 2324-302 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
147473	1647	5038	89	21.08.2010	=	5040	127
147473	76506	5038	89	19.07.2013	>	5040	127

08.09.2022

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
84100	0	5038_380_130520_3.JPG	
84101	0	5038_380_130520_1.JPG	
84102	0	5038_380_130520_2.JPG	
84103	0	5038_380_130520_4.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

### Auswertung

Gefährdung/ Einflüsse	Aufgabe der Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Naturerleben
	Bedeutung für den Biotopverbund
	Vorkommen seltener Pflanzen
	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft
	Entwicklungspotenzial
	Teil eines größeren Biotopkomplexes
Bedeutung für Tiergruppe	Erdhöhlenbauende Insekten
	Heuschrecken

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5038_380_130520_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	5038_380_130520_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5038_380_130520_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5038_380_130520_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandtrockenrasen (2018)	<b>Biotoptyp</b>	TDS
- <b>Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*), moosreich (mo)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 3.1
<b>FFH-LRT</b>	Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]	<b>FFH-LRT</b>	2330
<b>Beschreibung</b>	Maßnahmen: Verbuschung verhindern	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	60 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Schaffung offener Sandflächen durch künstliche Störungen Wie im PEPL beschrieben, Pflege durch Entnahme der Gehölze, stellenweises Plaggen etc.
<b>Boden</b>	
Bodenart	S - Sand
Bodentyp	Q - Regosol
Humosität	h1 - sehr schwach humos
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>FFH-Monitoring</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	1.3.1. - Brachfallen von Magerrasen
Maßnahmen, laufend	11.6. - Selektives Zurückdrängen bestimmter Arten
Maßnahmen, empfohlen	1.12. - Wiederaufnahme/ Weiterführung alter Nutzungsformen
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	95 %
1. Krautschicht	60 %
Moosschicht	40 %

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>2330 (BFN) Dünen mit offenen Grasflächen mit Corynephorus und Agrostis [Dünen im Binnenland]</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>A</b>	
	Arteninventar: Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: > 10 Arten	12	<b>A</b>	
	B: 6-10 Arten			
	C: < 6 Arten			
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		<b>B</b>	
4.2	Struktur- und Vegetationstypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: lückige Rasen mit Initial-, Optimal- und Finalstadien; verschiedene Phasen und Gesellschaften miteinander verzahnt (Komplex); mit flechtenreichen Phasen		<b>A</b>	
	B: charakteristischer Gesellschaftskomplex nicht optimal ausgebildet; Narben weitgehend geschlossen; flechtenreiche Phasen tlw. fehlend			

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	C: charakteristischer Gesellschaftskomplex höchstens fragmentarisch ausgebildet; gelegentlich geschlossene Moosnarben (z. B. von <i>Campylopus introflexus</i> ) Flächenanteil offener Sandstellen % A: >= 10 % B: < 10 % C: fehlt	15	A	
4.2	Flächenanteil niederwüchsiger Kräuter und Gräser; geschätzter Anteil A: hoch B: gering C: keine		B	
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		A	
4.2	Flächenanteil von Moosen und Flechten; geschätzter Anteil A: gering B: keine C: keine		A	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutaechterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: ohne Schädigung des Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		C	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. beschattender Gehölze (%) A: < 10 % B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 %	25	B	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: keine B: geringe Auswirkungen		A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1 Lebensraumtyp</b>			
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
5.2 C: deutliche Auswirkungen Flächenanteil hochwüchsige Gräser bzw. Degradierungszeiger; A: < 10% B: 10-50% C: > 50%	35	B	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,4
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		11
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrimonia procera (Großer Odermennig)	7	w												2	3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w															
Armeria maritima elongata (Aufrechte Grasnelke)	7	w											b	1	D V		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		S													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		S													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	l															
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h												3	V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z												3	V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Carex ovalis (Hasenfuß-Segge)	7	w															
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	z															
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w															
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w												3	V		
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w															
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z															
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	7	w												2	V		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	z												2		V	V
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	z															
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwengel)	7	w														V	
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	z															
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	z												V		V	
Hieracium lachenalii (Gewöhnliches Habichtskraut)	7	w															
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w															
Hieracium spec. (Habichtskraut)	7	z															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z															
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w												3		3	
Knautia arvensis (Acker-Knautie)	7	z												2		V	
Leontodon autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w															
Lotus corniculatus agg. (Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee)	7	w														V	
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w														V	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w															
Molinia caerulea agg. (Artengruppe Gewöhnliches Pfeifengras)	7	w															
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	z														V	
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		S													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z															
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	z															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z															
Sagina procumbens (Niederliegendes Mastkraut)	7	w															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w															
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	l															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h															
Salix repens (Kriech-Weide)	7	z												2		3	V
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w															
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	z															
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w															
<b>Bryophyta (Moose)</b>																	
Polytrichum commune (Gemeines Widertonmoos)	7	w															
Polytrichum piliferum (Haarblättriges Widertonmoos)	7	h															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Lichenes (Flechten)																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	z																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>11</b>	<b>14</b>	<b>4</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>62</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Binnendüne mit Sandheide (2018)	<b>Biotoptyp</b>	TDC
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*), moosreich (mo)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 3.1, § 30 (2) 3.4
<b>FFH-LRT</b>	Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]	<b>FFH-LRT</b>	2310
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	40 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1. - All gemeine Maßnahmen (Siehe TDS)

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
<b>1 2310 (BFN) Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]</b>			<b>B</b>	
<b>3 Arteninventar</b>			<b>B</b>	
3.2 Arteninventar, Zahl LRT-typischer Arten				
A: >= 6 Arten ; darunter Vorkommen von Genista				
B: 3-5 Arten			<b>B</b>	
C: 1-2 Arten				
<b>4 Habitatstrukturen</b>			<b>B</b>	
4.2 Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)				
A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein				
B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			<b>B</b>	
C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein				

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	Flächenanteil offener Sandstellen A: 5-25 % B: < 5 % oder 25-50% C: fehlend oder > 50 %		B	
4.2	Zwergsträucher; Deckung % A: > 60% B: 40-60% C: < 40%	65	A	
4.2	niedrigwüchsige Kräuter, bzw. Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil A: hoch B: gering C: keine		B	
4.2	Moose und Flechten; geschätzter Anteil A: hoch B: gering C: keine		B	
4.2	Zoologische Bedeutung, Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, Kaninchenbauten, etc. A: hoch B: gering C: keine		A	
5	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % C: > 35 - 70 %	30	B	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	147473
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5038</b> 5040
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen-Nord
<b>Bearbeitung</b>	ROG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>380</b> 127
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.05.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	6	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11862,2605
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßigfrisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,2
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		10
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrimonia procera (Großer Odermennig)	7	w												2	3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w															
Armeria maritima elongata (Aufrechte Grasnelke)	7	w											b	1	D V		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		S													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		S													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w															
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h												3	V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w												3	V		
Carex ovalis (Hasenfuß-Segge)	7	w															
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	z															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z															
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	7	w												2	V		
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	z												2	V V		
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	z															
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	w													V		
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z															
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	z												V	V		
Hieracium lachenalii (Gewöhnliches Habichtskraut)	7	w															
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w															
Hieracium spec. (Habichtskraut)	7	z															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z															
Knautia arvensis (Acker-Knautie)	7	z												2	V		
Leontodon autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w															
Lotus corniculatus agg. (Artengruppe Gewöhnlicher Hornklee)	7	w													V		
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w													V		

